

PRESSEMITTEILUNG

Mendelssohn Tage der Musik 2026: Von „Fake News“ bis Hildegard Knef

Bad Soden am Taunus, 13. August 2026. Die Mendelssohn Tage der Musik können in jedem Jahr mit besonderen Glanzlichtern aufwarten. Da macht die 21. Auflage des beliebten Festivals keine Ausnahme. Für die Zeit vom 17. Oktober bis 8. November 2026 haben die Bad Sodener Musikstiftung und die Stadtverwaltung wieder ein hervorragendes Programm zusammengestellt. Der Online-Vorverkauf für die Eintrittskarten hat bereits begonnen.



Freuen sich auf den Beginn der diesjährigen Mendelssohn Tage: (v.l.) Markus Franz (Taunus Sparkasse), Dr. Jürgen Frei (Bad Sodener Musikstiftung), Bürgermeister Dr. Frank Blasch; (unten links) Musikstiftungs-Assistentin Clara Junker, künstlerische Leiterin Sabine Schaan und Claudia Neumann (Stadt Bad Soden am Taunus).

Foto: Stadt Bad Soden am Taunus. Dieses Bild steht [HIER](#) zum Download bereit.

„Das Angebot – von hoher Qualität und hohem regionalen Bezug – kann sich sehen lassen“, freut sich Bürgermeister Dr. Frank Blasch schon jetzt auf unterschiedliche Formate und schöne Konzerte. Die große Nachfrage nach den Karten mache das Interesse in der ganzen Region deutlich. Und wichtig sei ihm, dass die Tickets zu moderaten Preisen erworben werden können. Markus Franz, Vorstand der Taunus Sparkasse, die seit zehn Jahren Sponsorin des Musikfestivals ist, hob die lokale Vernetzung und das Einbinden verschiedener Spielstätten hervor.

Fake News

„Thematisch bewegt sich die Musikreihe ganz auf der Höhe der Zeit“, erklärte die künstlerische Leiterin Sabine Schaan jetzt bei der Vorstellung des Programms. So gehe es zu Beginn in dem Kinofilm „Amadeus“ im CasaBlanca um heute Fake News genannte Falschinformationen, die sich im späten 18. Jahrhundert um den Tod Mozarts rankten.

Vieles deutet darauf hin, dass der Hildegard-Knef-Abend „Die Rose vom Ku’damm“ der diesjährige Veranstaltungs-Favorit wird. Film, Chansons, Biografie – Wirken und Bild der „Knef“ sind ebenso vielfältig wie faszinierend, und das lässt sich an diesem Abend in der Tanzschule Pelzer unterhaltsam mitverfolgen.

Beim Kammerkonzert „Die Leichtigkeit des Ungewöhnlichen“ in der Seniorenresidenz Augustinum gibt es unter anderem ein Wiedersehen mit der Profi-Geigerin Anne Lee; gespielt werden dann mit dem Orchester der Gesellschaft der Musikfreunde Werke von Arriaga und Mozart. Die „Petite Messe Solennelle“ von Rossini zum Abschluss der Musiktage in der katholischen Kirche St. Katharina mit dem Main-Taunus-Kammerchor und dem gleichzeitigen Einsatz von Klavier und Harmonium verspricht nochmal eine künstlerische Besonderheit. Selbstverständlich werden auch in diesem Jahr nicht die Führungen von Richard Sippl im historischen Kostüm fehlen, wenn er sich auf die Bad Sodener Spuren von Felix Mendelssohn Bartholdy begibt.

Karten jetzt bestellen

Das komplette Programm der Mendelssohn Tage der Musik kann eingesehen werden auf der städtischen Homepage www.bad-soden.de unter „Freizeit“. Der Online-Vorverkauf für die Tickets hat bereits begonnen, und Karten können auf der Homepage der Musiktage

www.musikstiftung.de bestellt werden. Der „reguläre“ Kartenverkauf beginnt am 1. September 2026 im Genusskontor, Platz-Rueil-Malmaison 2.

Diese Pressemitteilung als pdf, weitere aktuelle Nachrichten aus Bad Soden am Taunus sowie Bildmaterial zum Download finden Sie in unserem Pressebereich unter www.bad-soden.de.